

Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.
Schloss Philippsruhe
Philippsruher Allee 45
63454 Hanau

Stadt Hanau
Nachbarschaftsprojekte



Hanau, im Dezember 2021

Informationsdienst

des Vereins „Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.“
(INhK e.V.)

Nr.: 7 / 21 (im Dezember 2021)

Weihnachts - und Neujahrsbrief 2021 / 2022

Liebe verehrte Mitglieder, liebe Freunde des Vereins
Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.

In diesem Jahr 2021 werden wir die Adventszeit, Weihnachten und Silvester auf Grund der Coronapandemie nicht viel anders erleben als im Vorjahr. Weihnachten, Lichterglanz und Erwartungen treffen auf eine gedämpfte Stimmung.

Ein schwieriges Jahr, ein zum Teil für viele Menschen deprimierendes Jahr mit aussichtslosen Perspektiven liegt hinter uns. Wir haben gelernt mit Abstand zusammen zu halten. Aber gerade in dieser Zeit bemerkten wir, dass unser Verein für Mitglieder und Nichtmitglieder eine wichtige Anlaufstelle ist. Ein großes Maß an Flexibilität wurde von uns sowohl im privaten, geschäftlichen wie auch im gesellschaftlichen Leben abverlangt. Sorgen und Ängste verfolgten und verfolgen uns noch bis in die Wohnstuben und belasteten uns täglich erneut. Nutzen wir den Jahreswechsel, um Hektik und Stress zu vergessen, die uns das ganze Jahr hindurch begleitet haben.

In wenigen Tagen ist Weihnachten und der Jahreswechsel steht vor der Tür. Das Jahr 2021 war wie das vorherige sicher kein leichtes. Aber Täler haben den Vorteil, den Aufstieg vor sich zu haben. Den für jeden individuell richtigen Weg muss ein jeder allerdings selbst finden. Das Jahr brachte für viele Veränderungen, harte Anforderungen und kaum Erfolge. Das neue Jahr wird von uns allen Kreativität, Innovation, Visionen und Motivation abverlangen, aber auch etwas mehr Bescheidenheit. Vor diesem Hintergrund sind folgende Verse von Eugen Roth sehr sinnig und stimmig.

Man wird bescheiden:

Ein Mensch erhofft sich fromm und still, dass er einst das kriegt, was er will.
Bis er dann doch dem Wahn erliegt und schließlich das will, was er kriegt.

Trotz Einschränkungen zeigt uns das weihnachtliche Geschehen die Nähe des Weihnachtsfestes an. Das Ende des äußerst anstrengenden Jahres 2021 und die Erwartungen an das neue Jahr 2022 begründen wohl auch Spannung und Ungewissheit, die sich am Weihnachtsabend und zu Silvester entladen und unseren Blick in ein hoffnungsvolles und besseres Jahr lenken.

Vieles, was wir uns zusammen mit Ihnen vorgenommen hatten, konnte nicht realisiert werden. Einzelne zaghafte Versuche im auslaufenden Jahr gemeinsam mit Ihnen ein paar schöne Stunden zu verbringen, machten leider nur einen kleinen Teil der angebotenen Veranstaltungen aus.

Bei Ihnen persönlich möchte ich mich ganz herzlich für die Treue zum Verein und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, bedanken. Gerne möchte ich mit Ihnen die Prosperität des Vereins steigern, Gemeinsames planen und das neue Jahr mit frischer Kraft, Wünschen, Zielen und vor allem mit viel Zuversicht beginnen. Wir können nicht die Windrichtung ändern, wir können aber die Segel in die richtige Richtung setzen. Zuweilen übersehen wir, was wir mit gemeinsamer Anstrengung alles erreichen können. Möge der Jahreswechsel so viel Muße mit sich bringen, dass wir erkennen, woher und wohin der Wind weht und was das für unser Handeln bedeuten kann, für das Leben individuell wie auch im Rahmen der Gemeinschaft.

Wie wir alle erleben müssen, hat sich leider eine Verbesserung der Coronasituation, die wir Mitte des Jahres erhofften, nicht eingestellt.

Das Leben vieler Menschen ist durch Corona enorm beeinträchtigt. Ältere Menschen haben in diesen Monaten weniger Kontakt zu ihren Familien und Freunden und sind gezwungen, nicht selten fremde Hilfe in Anspruch nehmen zu müssen. Das Leben vieler Menschen hat sich verändert. Ängste, Unsicherheit und Zweifel haben viele von uns in den letzten Monaten erfasst und werden uns auch noch einige Zeit in die Zukunft begleiten. Die Beeinträchtigungen können sich negativ auf Beziehungen auswirken. Auch in dieser Zeit stehen wir unseren Mitgliedern bei – nach unserem Motto „Mitglieder helfen Mitgliedern“.

In diesen Tagen passen wir uns den Begebenheiten an, handeln mutig, denken positiv und genießen ein erfülltes Leben in Freiheit und Freude, jeder nach seiner Fassung. Wir Ältere merken doch so dann und wann, dass sich die Widerstandskraft körperlich und seelisch unserem Alter anzupassen scheint. Auf der anderen Seite macht es immer wieder Freude, helfen zu können, dort, wo man gebraucht wird.

In der Hektik des Alltags, scheint auch für Rentner und Pensionäre für Besinnung wenig Platz zu sein. Dennoch nehmen wir uns die Zeit in der festlichen und fröhlichen Adventszeit, um zurückzuschauen und einen Moment innezuhalten und danken für das, was wir in den Monaten dieses Jahres trotz Einschränkungen an Positivem auch für uns selbst erfahren durften. Wir danken für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr. Auch in dem neuen Jahr 2022 werden einige Herausforderungen auf uns zukommen. Aber für uns - als Möglichkeitsdenker - werden freudige und auch unerwartete Überraschungen unser Leben bunter gestalten.

Bei allem was wir tun, tun wir es mit Freude. Wer positiv denkt ist glücklicher und kann mehr bewegen.

Wie schon im letzten Jahr werden wir die frohe Vorweihnachtszeit auch dieses Jahr der Situation angepasst, eher im Familienkreis verbringen, Geschenke sorgfältig und weihnachtlich einpacken und Weihnachtsgrüße an die Lieben versenden. Ein Adventskranz, dessen Lichter Woche für Woche heller brennen begleitet uns bei den weihnachtlichen Vorbereitungen. Der Höhepunkt aller Bemühungen gipfelt dann in einem strahlend leuchtenden Tannenbaum, der gleichermaßen in unseren geschmückten Wohnzimmern Heiligabend, das Christfest einläutet. Natürlich freuen wir uns und wünschen uns eine frohe Adventszeit, besinnliche Stunden und Gottes Segen zu diesem großen christlichen Fest.

Wie Sie aus der Presse, unserer Homepage und persönlichen Telefonaten entnommen haben, hat der Vorstand auf Grund der aktuellen zugespitzten pandemischen Lage nach reiflicher Überlegung mit großem Bedauern einstimmig beschlossen, dass immer gut besuchte und beliebte Weihnachtstreffen der „Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.“ in diesen schwierigen Zeiten zum Schutz vor dem Sars-CoV-2- Virus dieses Jahr kurzfristig abzusagen. Wir möchten weder unsere Mitglieder noch unsere Freunde des Vereins unnötig den Gefahren der unbeabsichtigten Übertragung des Virus aussetzen. Bei der großen Zahl der Anmeldungen wären die 3 „G- und AHA-L Regeln“ nicht zu gewährleisten. Die Gesundheit ist das höchste Gut, das besonders geschützt werden muss.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wenn es die Situation zulässt, werden wir gemeinsam im Frühling und zur Osterzeit 2022 ein fröhliches Fest zur Freude aller anbieten.

Unsere Arbeit, unsere Hilfen wurden in diesem deprimierenden Jahr in erhöhtem Masse im kommunikativen Bereich angefordert. Einsamkeit und Ängste haben Mitglieder veranlasst - und über dieses Vertrauen in uns haben wir uns sehr gefreut -, uns ihre Nöte anzuvertrauen, die wir in persönlichen Gesprächen lindern konnten, um so über die schwere Zeit hinweg zu kommen. Besonders Ihnen, die mit gesundheitlichen Einschränkungen leben, wünschen wir, dass Sie gut zurechtkommen, die täglich neuen Herausforderungen meistern, die das Leben an Sie stellt und Kraft und Freude für einen guten Alltag aufbringen. Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern den Jahren mehr Leben.

Was für den Vogel die Kraft der Schwingen, ist für den Menschen die Kraft der Freundschaft.

Diese Zeit eignet sich besonders, um Dank zu sagen allen Spendern, die Sachspenden, aber auch Hilfen finanzieller Art leisten, für viele Einsatzstunden, auch bei Veranstaltungen und „unseren Musikern“, die mit ihren Auftritten uns stets noch mehr Freude vermitteln.

Auch das soll lobend unterstrichen werden: alle Personen arbeiten ehrenamtlich. Sowohl Geholfenen wie auch Helfende erfahren gegenseitig große Freude und schöpfen Kraft aus dieser Dienstleistung. Sie sehen den Sinn ihrer helfenden Tätigkeit auch darin, Menschen zu einem angenehmeren Umfeld zu verhelfen, Zuversicht zu verbreiten und ihren Tagesablauf zu erleichtern und zu verschönern. Entsprechend unserer Aktion:

- **Hand of Help.**

Frohe Weihnachten, sowie Gesundheit, Erfolg und viele Sternstunden im neuen Jahr, verbunden mit der Erfüllung aller guten Wünsche. Herzlichen Dank für Ihr tolles Engagement!

Wir wünschen Ihnen, meine sehr geehrten Damen und Herren und Ihren Angehörigen frohe und gesegnete Weihnachten, ein paar Tage, um gemeinsam Gedanken schweifen zu lassen, aber auch Zeit um an sich selbst zu denken, das Jahr persönlich zu reflektieren und Ruhe zu finden für das neue Jahr 2022.

Zeit für Familie und Freunde, Kraft, Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und einen guten Start mit einem optimistischen Blick nach vorne in ein erfolgreiches neues Jahr 2022,

Wir wünschen Ihnen ein Jahr ohne Angst und große Sorgen, mit so viel Erfolg wie man braucht, um zufrieden zu sein, keinen Stress, um gesund zu bleiben, so wenig Ärger wie nötig und so viel Freude wie möglich.

Achten wir besonders auf die Einhaltung der Hygienevorschriften, um uns selbst und unsere Mitmenschen vor Krankheit zu schützen. Werden wir nicht ungeduldig, bleiben wir voller Hoffnung und freuen uns auf eine Normalisierung unserer Lebensumstände.

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Herzliche Festtagsgrüße im Namen des gesamten Vorstandes.



Horst Diesel

1.Vorsitzender

